



REPUBLIK ÖSTERREICH

DER BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zahl: 139.825-15/71

XIII. Gesetzgebungsperiode

11 / A. B.  
zu 38 / J.  
Präs. am 22. Dez. 1971

Wien, am 13. Dezember 1971

Anfragebeantwortung

In Beantwortung der von den Herren Abgeordneten REGENSBURGER, Dr. LANNER und Genossen an mich gerichteten Anfrage Nr. 38/J (II - 49 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates, XIII. Gesetzgebungsperiode), betreffend die Verkehrssicherheit der Einsatzfahrzeuge der Tiroler Gendarmerie, beehre ich mich mitzuteilen:

Bei den in einer Glosse der "Tiroler Tageszeitung" am 30. Oktober 1971 unter dem Titel "Nur ein altersschwacher 'PS-Protz'" kritisierte Zustand eines von der Tiroler Exekutive zur Verkehrsüberwachung eingesetzten PKW handelt es sich vermutlich um den bei der Verkehrsabteilung des Landesgendarmeriekommandos für Tirol eingeteilten Patrouillenwagen mit Funk "Porsche 1600 S", BG 7.027, Baujahr 1960. Dieses Kraftfahrzeug entspricht den Erfordernissen der Verkehrssicherheit und wird bei Staatsbesuchen und ähnlichen Sicherungsbegleitungen als Begleitfahrzeug eingesetzt.

Zur Anfrage 1)

N e i n .

Die bei der Verkehrsabteilung des Landesgendarmeriekommandos für Tirol zur Verkehrsüberwachung eingeteilten Einsatzfahrzeuge entsprechen den Erfordernissen der Verkehrssicherheit.

Zur Anfrage 2)

Wie bereits aus der Beantwortung der Frage 1 hervorgeht, besitzt die Tiroler Gendarmerie zur Verkehrsüberwachung geeignete Fahrzeuge, die im Rahmen des Austauschprogrammes entsprechend den vorhandenen Budgetmitteln auch ausgetauscht werden.